

# Inhalt

<b>Vorwort zur Buchreihe.....</b>	<b>5</b>
<b>Zum Aufbau des Einführungsbandes .....</b>	<b>11</b>

*Rita Braches-Chyrek*

<b>1 Sozial- und problemgeschichtliche Zugänge zur Pädagogik der frühen Kindheit .....</b>	<b>13</b>
1.1 Einleitung .....	14
1.2 Entwicklungslinien der wissenschaftlichen Fragestellungen zur frühen Kindheit .....	15
1.3 Gesellschaftliche Architekturen .....	17
1.4 Ideen und Programme zur frühkindlichen Erziehung und Bildung .....	17
1.5 Wohlfahrtsstaatliche Orientierungen .....	21
1.6 Recht und Erziehung .....	25
1.6.1 Die Arbeit der Kinder: Rechtliche Regulierungen.....	28
1.6.2 Kinderstrafen und Zwangserziehung .....	32
1.6.3 Das Recht der öffentlichen Erziehung .....	34
1.7 Kinder in Familien: Differenzierungen.....	37
1.7.1 Kindheiten in Produktionsgemeinschaften .....	38
1.7.2 Kindheiten in Arbeiterfamilien .....	39
1.7.3 Zur „Erziehungs- und Bildungsbedürftigkeit“ von Kindern in (groß-)bürgerlichen Familien .....	40
1.7.4 Neue Erkenntnisse der Familienforschung .....	43
1.8 Schule als Form der Rationalisierung von Erziehung.....	45
1.8.1 Armenschulen und Sonntagsschulen .....	49
1.8.2 Fabrik- und Industrieschulen .....	49
1.8.3 Privatschulen und höhere Schulen .....	50
1.9 Schlussfolgerungen .....	51

*Dagmar Kasüschke*

<b>2 Ideen-, konzeptions- und personengeschichtliche Zugänge zur Pädagogik der frühen Kindheit Erziehung in Kindertageseinrichtungen zwischen Rationalisierung und Idealisierung .....</b>	<b>55</b>
2.1 Einleitung .....	56
2.2 Pädagogik der frühen Kindheit zwischen Aufklärung und Romantik .....	57

2.2.1	Das Bildungsideal des „industriösen“ Menschen im Philanthropismus und in der evangelischen Kleinkinderschulbewegung .....	58
2.2.2	„Kommt, lasst uns unsern Kindern leben!“ (Friedrich Fröbel) .....	61
2.2.3	Die Institutionalisierung des Kindergartens durch die Fröbelbewegung zu Beginn des 20. Jahrhunderts .....	65
2.3.4	Fröbelpädagogik als System von Spiel- und Beschäftigungsmitteln: zur Rechtfertigung des Kindergartens als vorschulische Einrichtung .....	66
2.2.4	„Der Kindergarten als naturgemäße Umgebung“ (Henriette Schrader-Breyman und das Pestalozzi-Fröbel-Haus) .....	68
2.3	Pädagogik im Waldorfkindergarten: „Erziehung durch Nachahmung“ (Rudolf Steiner) .....	71
2.3.1	Das Kind ist ganz Sinnesorgan (1. Jahrsiebt) .....	73
2.3.2	Vorbild und Nachahmung .....	74
2.3.3	Rhythmus und Wiederholung .....	75
2.3.4	Religiöse Erziehung .....	75
2.3.5	Spielpflege, Raumgestaltung und Spielmaterial.....	77
2.3.6	Eurythmie als künstlerisch-musische Erziehung? .....	78
2.4	Pädagogik der frühen Kindheit im Windschatten der Reformpädagogik .....	79
2.5	Maria Montessori: „Kinder sind anders!“ .....	80
2.6	Die dunklen Jahre: die Selbstvergessenheit des Kindergartens ....	84
2.7	Erziehung als Vermittlung von gesellschaftlich ökonomisch relevanten Fertigkeiten und Fähigkeiten .....	85
2.8	„Der Situationsansatz“: die Lebenssituationen der Kinder als Ausgangspunkt einer Emanzipation von Fremdbestimmung. ....	87
2.9	Vom Kindergarten zur Kindertageseinrichtung: Vom Konzept der Familienergänzung zum Lebensort für Kinder .....	92
2.10	Impulse aus der Reggio-Pädagogik: „Das Auge schläft, bis es der Geist mit einer Frage weckt“ .....	96
2.11	Freinet-Pädagogik .....	100
2.12	Pädagogik der frühen Kindheit zwischen Globalisierungszwängen und Neu-(Er-)Findung .....	104
2.13	Das Narrativ ‚Pädagogik als vereinheitlichter Bildungskanon‘ ..	106
2.14	Das Narrativ ‚Pädagogik als standardisierte Lehr-Lern-Interaktionen‘ .....	108
2.15	Schlussbemerkung: Re-Conceptualising Early Childhood Education – ein Narrativ am Horizont .....	109

*Diana Franke-Meyer*

<b>3</b>	<b>Institutions- und berufsgeschichtliche Zugänge zur Pädagogik der frühen Kindheit .....</b>	<b>111</b>
3.1	Einleitung .....	112
3.2	Institutions- und Berufsgeschichte im Schatten der bürgerlichen Familiennorm.....	112
3.3	Entwicklungslinien frühpädagogischer Institutionen .....	114
	3.3.1 Die Anfänge frühpädagogischer Institutionen.....	114
	3.3.2 Allgemeine Menschenbildung oder Sozialdisziplinierung? .....	117
	3.3.3 Institutionelle Rahmenbedingungen .....	120
	3.3.4 Das Verhältnis von Kindergarten und Schule .....	122
	3.3.5 Institutionsentwicklungen nach 1945 .....	126
	3.3.6 Frühpädagogische Institutionen im 21. Jahrhundert .....	127
3.4	Entwicklungslinien frühpädagogischer Fachkräfte.....	129
	3.4.1 Die Anfänge der Berufsgeschichte frühpädagogischer Fachkräfte .....	129
	3.4.2 Ausbildungs- und Anstellungsbedingungen für evangelische Kleinkinderlehrerinnen .....	130
	3.4.3 Die Ausbildungs- und Anstellungsbedingungen für Kindergärtnerinnen.....	135
	3.4.4 Erste staatliche Regelungen der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte .....	137
	3.4.5 Berufsentwicklungen nach 1945 .....	139
	3.4.6 Professionalisierungsbestrebungen im 21. Jahrhundert .....	140
3.5	Schlussbemerkungen.....	143
	<b>Literatur.....</b>	<b>145</b>
	<b>Zeitleiste zur Geschichte des Kindergartens .....</b>	<b>167</b>
	<b>Autorinnenangaben .....</b>	<b>177</b>